

Badische Zeitung

Vom 10.02.2009

SSV nimmt Pokalhürde

WASSERBALL (bast). Die Zweitliga-Wasserballer erfüllten ihre Pflichtübung in der badischen Pokalrunde mit einem standesgemäßen 13:7-Sieg beim Oberligisten 1. BSC

Pforzheim und sicherten sich den Sprung ins Halbfinale. Das haben auch Titelverteidiger SGW Leimen/Mannheim (16:7 bei SGW Durlach/Ettingen) und Nikar Heidelberg (21:4 gegen TSG Weinheim) erreicht. Dazu kommt noch der Sieger BSG Offenburg – SSG Weil. In einer teilweise recht hektischen Partie, nach der sich die Pforzheimer über Ruppigkeiten seitens der Sieger beklagten, trafen Ricardo Henning und Matthias Thoma viermal. Den Rest der SSV-Tore besorgten Johannes Christoph (2), Raphael Henning und Mate Spellenberg (1).

Die zweite Mannschaft des SSV Freiburg gewann in der Verbandsliga Baden-Württemberg gegen die SGW Leimen/Mannheim III mit 13:11

(2:4, 2:3, 5:1, 4:3) und ist nun Tabellenvierter. In der von beiden Seiten mit einem nur achtköpfigen Aufgebot bestrittenen Partie war Routine Trumpf. Dabei hatte die dritte Garnitur des Zweitligisten aus Nordbaden drei Spielviertel lang stets leichte Vorteile, wobei den Freiburgern dreimal der Ausgleich gelang. Erst 35 Sekunden vor der letzten Viertelpause konnten die SSV-Reserve beim 9:8 erstmals in Führung gehen, ehe die Gäste danach dreimal ausgleichen konnten. Die beiden letzten SSV-Treffer innerhalb von knapp zwei Minuten entschieden dann das insgesamt doch leistungsarme Duell.

Die Freiburger Torschützen waren Surab Kurchishvili (5), Mate Spellenberg (3), Martin Sarau (2) sowie Armin Hasler, Robin Henning und Werner Amelsberg. Mit im Einsatz waren noch die beiden Torleute Nicolas Huentz und Christian Weller über je zwei Viertel.